

## 6.7 DUSCHEN/NASSZELLEN

### ANWENDUNGSBEREICHE

Vorzugsweise in Altenheimen, Krankenhäusern, Industriegebäuden und Sportstätten.  
Wand- und Bodenbereiche in Nassräumen mit Abdichtungen und besonderen Hygieneanforderungen.

### MATERIALIEN

Wand: AGROB BUCHTAL Fliesen und Platten glasiert.

Boden: AGROB BUCHTAL Fliesen und Platten glasiert/unglasiert. Trittsicherheitsgruppen R10/B bzw. R11/B.

Dusche: AGROB BUCHTAL Duschtassensystem mit 1 cm Absenkung evtl. in Kontrastfarbe zum Boden.

### NORMEN

**DIN 18352** Fliesen- und Plattenarbeiten

**DIN 18195** Bauwerksabdichtungen

**DIN 18534** Abdichtung von Innenräumen

**DIN 18040-1** Barrierefreies Bauen – öffentlich zugängliche Gebäude

**DIN 18040-2** Barrierefreie Bauen – Wohnungen

### REGELN

**DGUV-Information 207-006 (bisherige GUV-I 8527) Merkblatt:** „Bodenbeläge für naßbelastete Barfußbereiche“.

**ZDB-Merkblatt:** Abdichtungen im Verbund (AIV) Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innenbereich.

### UNTERGRÜNDE

Wandflächen: Zementputz P III, CS IV oder Kalkzementputz P II, CS III

Bodenflächen: Zementestrich CT-C25

### Abdichtungen

**DIN 18195** Bauwerksabdichtungen

**DIN 18534** Abdichtungen von Innenräumen

Abdichtungen im Verbund (AIV) gemäß ZDB-Merkblatt.

### Gefälle

1 – 2 % und pfützenfrei, möglichst bereits im Rohbeton

### VERLEGUNG

Gemäß DIN 18157 im Dünnbettverfahren mit Flexmörtel.

### VERFUGUNG

Schlammverfugung mit geeigneter, flexibler Fugenmasse.

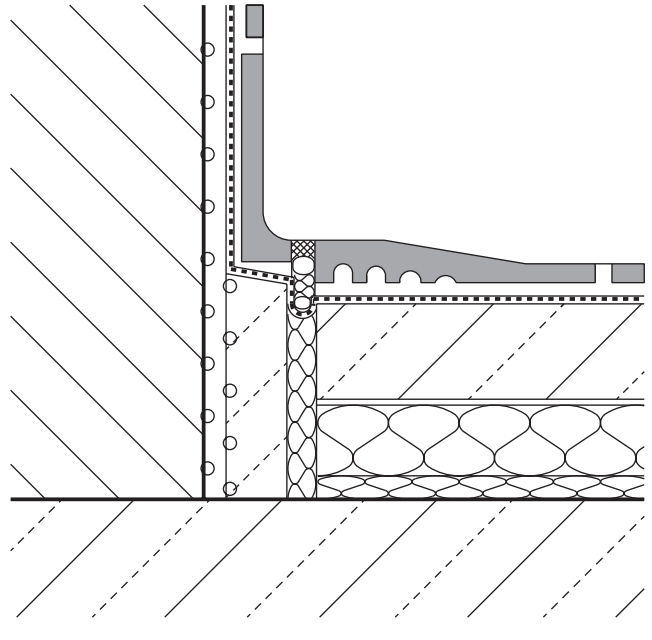
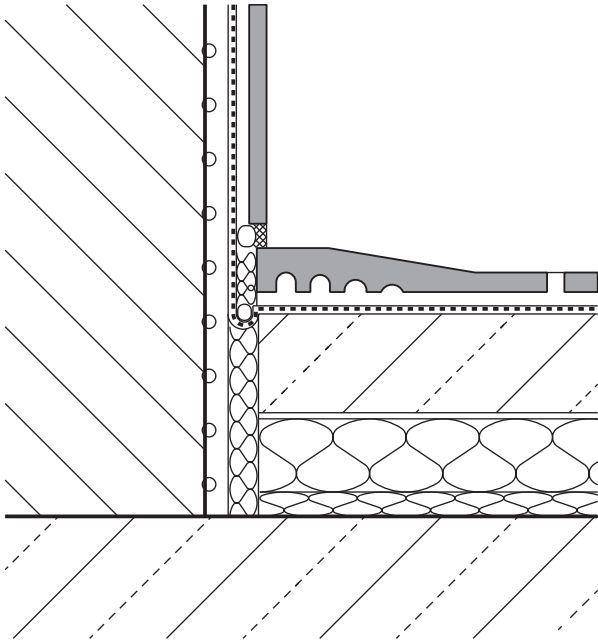
Bei chemischer und hygienischer Beanspruchung mit Reaktionsharzfugenmassen.

### Bewegungsfugen

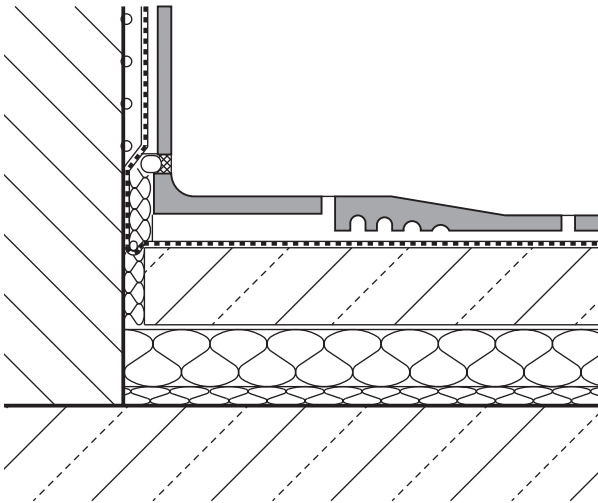
Feldgrößen nach Erfordernis bzw. ZDB-Merkblatt – Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten.

6.7 DUSCHTASSENSYSTEME (PRINZIPDARSTELLUNGEN)

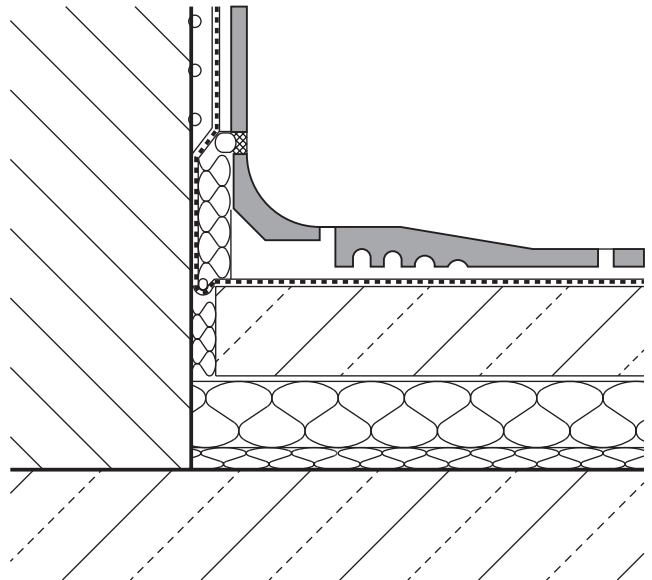
WANDANSCHLUSS MIT ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV) WANDANSCHLUSS MIT „STEHENDEM“ KEHLSOCKEL



WANDANSCHLUSS MIT „LIEGENDEM“ KEHLSOCKEL

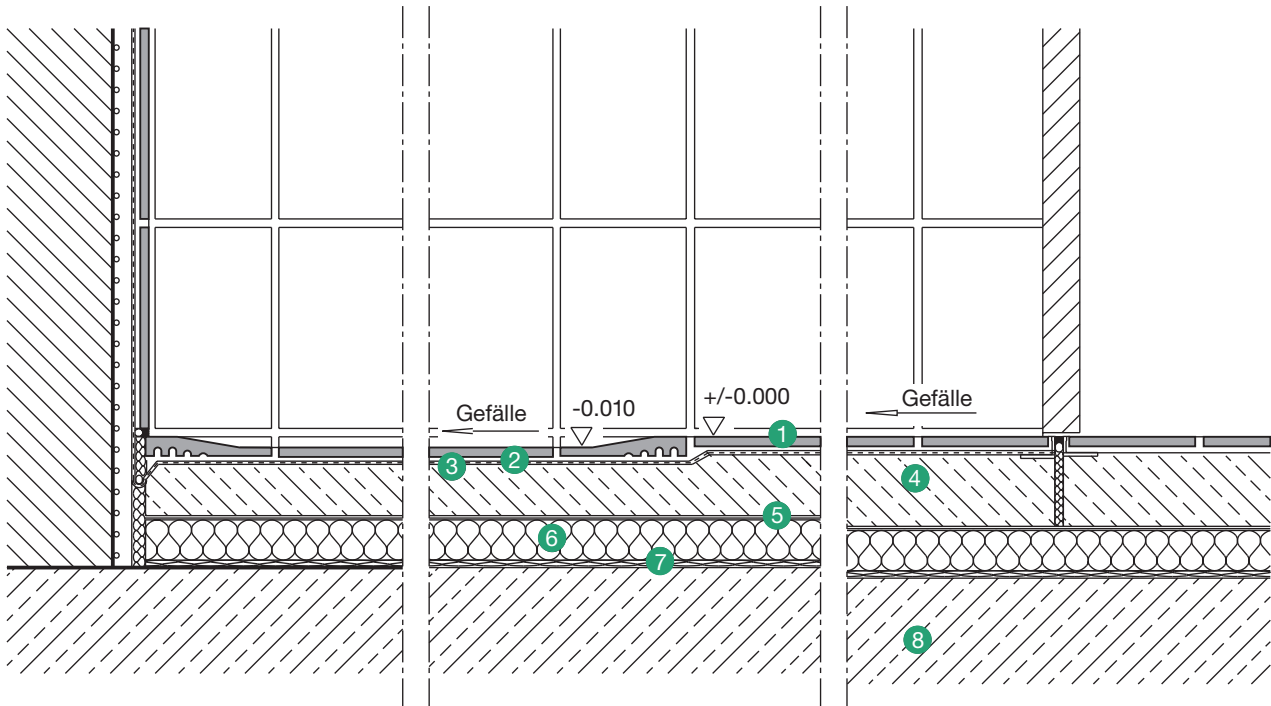


WANDANSCHLUSS MIT HOHLKEHLE



## 6.7 DUSCHTASSENSYSTEM

## NASSZELLE MIT DUSCHTASSENAUSBILDUNG UND ABDICHTUNG IM VERBUND (AIV)



- ① AGROB BUCHTAL Fliesen/Platten
- ② Dünnbettmörtel
- ③ Abdichtung im Verbund (AV)
- ④ Estrich CT-C25
- ⑤ PE-Folie
- ⑥ Wärmedämmung Hartschaum
- ⑦ Trittschalldämmung weich
- ⑧ Stahlbeton-Decke/-Boden

## 6.9 KÜCHEN/FLEISCHVERARBEITUNG

### ANWENDUNGSBEREICHE

Wandbekleidungen und Bodenbeläge in Gewerbeküchen, Fleisch- und Fischverarbeitungen.  
Wand- und Bodenbereiche mit leichter chemischer Beanspruchung sowie Abdichtung und besonderen Hygieneanforderungen.

### MATERIALIEN

Wand: AGROB BUCHTAL Fliesen und Platten glasiert.

Boden: AGROB BUCHTAL Fliesen und Platten unglasiert. Trittsicherheitsgruppen R10 – R12V4.

Überstärken bei mech. Beanspruchung

Sockel: Kehlsockel, Hohlkehlen

### NORMEN

**DIN 18352** Fliesen- und Plattenarbeiten

**DIN 18195** Bauwerksabdichtungen

**DIN 18534** Abdichtung von Innenräumen

**DIN 18550** Putz

**DIN 18560** Estriche im Bauwesen

### GESETZE

Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) Fleisch-Hygiene-Verordnung

### REGELN

**ASR A 1.5/1,2:** Techn. Regel für Arbeitsstätten „Fußböden“

**DGVU Regel 108-003** Fußböden in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr

**AGI Arbeitsblätter:** S10 Schutz von Baukonstruktionen mit Plattenbelägen gegen chemische Angriffe.

**ZDB-Merkblatt:** Abdichtungen im Verbund (AIV) Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innenbereich / Hygiene-Richtlinien für Großküchen.

**DGVU-Regel 110-003** Arbeiten in Küchenbetrieben

### GESETZE

Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) Fleisch-Hygiene-Verordnung

### UNTERGRÜNDE

Wandflächen: Zementputz P III, CS IV

Bodenflächen: Zementestrich CT-C25

### Abdichtung

**DIN 18195** Bauwerksabdichtungen

**AGI Arbeitsblatt S10** Säureschutzbau

Abdichtung im Verbund (AIV) gemäß ZDB-Merkblatt

### Gefälle

1 – 1,5 % und pfützenfrei, möglichst bereits im Rohbeton.

### VERLEGUNG

Kombiniertes Dünnbettverfahren gemäß DIN 18157 mit Flexmörtel/Reaktionsharzkleber.

### VERFUGUNG

Schlammverfugung mit Reaktionsharzfugenmassen. Fugenbreiten entsprechend dem Fliesenmodul.

### Bewegungsfugen

Feldgrößen nach Erfordernis bzw. ZDB-Merkblatt – Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten.

## 6.11 XXL-FORMATE

### ANWENDUNGSBEREICHE

Wandbekleidungen sowie Bodenbeläge innen, Böden im Außenbereich bis ca. 60 x 60 cm.

### NORMEN

**DIN 18352** Fliesen- und Plattenarbeiten

**DIN 18550** Putz

**DIN 18560** Estriche im Bauwesen

### REGELN

**ZDB-Merkblatt:** Großformate

### UNTERGRÜNDE

Erhöhte Ebenflächigkeit erforderlich!

Wandflächen: Zementputz P III, CS IV

Bodenflächen: Zementestrich CT-C25 nach entsprechender Wartezeit Untergrundaussgleich mittels geeigneter Ausgleichsmassen.

### VERLEGUNG

Gemäß DIN 18157 im komb. Dünnbettverfahren mit Flexmörtel bzw. im Fließbettverfahren unter Verwendung schnell abbindender Mörtel verlegen, ausrichten und anklopfen. Bevorzugte Fugenschnittverlegung. Verbände mit bis zu 1/4 Versatz. Mörteldicken 6 – 15 mm nach Erfordernis.

### VERFUGUNG

Schlammverfugung mit geeigneter, flexibler Fugenmasse. Bei chemischer und hygienischer Beanspruchung mit Reaktionsharz.

### Bewegungsfugen

Feldgrößen nach Erfordernis bzw. ZDB-Merkblatt – Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten.